



BRIEFMARKE ZU WILLY BRANDTS KNIEFALL VON W JAH

Veröffentlicht am 26.11.2020 u

Das Willy-Brandt-Haus Lübeck und die Hansestadt Lübeck laden gemeinsam mit der Deutschen Post am 3. Dezember 2020 von 11 bis 18 Uhr zur Erstaussgabe der neuen Briefmarke, die an den Kniefall Willy Brandts vor dem Denkmal der Helden des Warschauer Ghettos am 7. Dezember 1970 erinnert.

Willy Brandts Kniefall von Warschau zählt zu den bewegenden Momenten in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland: 25 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkriegs bittet der damalige Bundeskanzler mit seiner spontanen Demutsgeste um Vergebung für die Verbrechen der deutschen Besatzer in Osteuropa und insbesondere in Polen. Der Versöhnungsgedanke prägt auch den „Warschauer Vertrag“, den Willy Brandt am 7. Dezember 1970 in der polnischen Hauptstadt unterzeichnet. In Erinnerung an diesen Vertrag – ein Meilenstein der „Neuen Ostpolitik“ der Regierung Brandt – werden zusammen mit der neuen Briefmarke ein Sonderstempel und ein limitierter Sonderumschlag herausgegeben.

„Die immense Bedeutung des Kniefalls und der ‚Neuen Ostpolitik‘ für den deutsch-polnischen und den innereuropäischen Aussöhnungsprozess ist heute unbestritten. Ich freue mich über die Würdigung Willy Brandts aus Anlass des 50-jährigen Jahrestages“, so Bettina Greiner, Leiterin des Willy-Brandt-Hauses Lübeck.

1971 wird Willy Brandt für diese Politik mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet.

„Mit der Ausgabe dieser Briefmarke würdigt das Finanzministerium einen Sohn und Ehrenbürger der Hansestadt Lübeck. Willy Brandt hat dafür gesorgt, dass Versöhnung und ein Zusammenwachsens Europas überhaupt erst möglich wurde.“ So Bürgermeister Jan Lindenau anlässlich der Ausgabe der neuen Briefmarke.



/ Foto: Karl-Heinz Karisch/Pixabay

Erstausgabe der neuen Briefmarke zu Willy Brandts Kniefall von Warschau:

Sonderstempel und Sonderumschlag zu Kniefall und „Neuer Ostpolitik“

Erhältlich am Donnerstag, 3. Dezember 2020, von 11 bis 18 Uhr im Kontorhaus. Zugang über den Lichthof Lübeck (Königstr. 57, 23552 Lübeck) links von der Postfiliale.

Die Briefmarke wurde von dem Designer Wilfried Korfmacher gestaltet. Sie hat den Portowert 110 Cent und kann beispielsweise für einen Standardbrief ins Ausland (bis 20 g) genutzt werden. Erhältlich ist die Marke ab dem 3. Dezember 2020 in Postfilialen der Deutschen Post, im Online-Shop oder telefonisch beim Bestellservice der Deutschen Post (Tel.: 0961 – 3818 3818). Herausgeber der Briefmarke ist das Bundesministerium der Finanzen.